

Rüdiger Klasen  
Wittenburgerstr.10  
**19243 Püttelkow**

01.06.2014

**Kammergericht**  
**-DIENSTGERICHT-**  
Eißholzstraße 30-33  
**10781 Berlin**

**Betritt:** **SOFORTIGE BESCHWERDE, Zurückweisung und Befangenheitsantrag** zum  
Beschuß vom Landgerichts vom 0216.04.2014. (Zustellung: 22.04.2014)  
Zeichen des Landgerichtes: **533 Qs 28/14**  
Zeichen Amtsgericht Tiergarten 324 Owi 17/14  
**bzgl.** Beschuß vom Amtsgericht Tiergarten vom 16.01.2014 - Kostenbescheid  
Polizeipräsident vom 25.11.2013.

Beschluß Kammergericht **533 Qs 28/14**

### **Besorgnis der Befangenheit –zur Weitergabe an das Dienstgericht**

Sehr geehrte Damen und Herren.

### **Es besteht Besorgnis der Befangenheit des Kammergerichts aus folgenden Gründen:**

**Es wird festgestellt:** Die Beschlüsse des **Amtsgericht, des Landgericht Berlin und des Kammergerichts** verletzen die freiheitlich demokratische Grundordnung der Bundesrepublik Deutschland u. a. durch Deckung von dezidiert angezeigten Straftaten und stellen eine Grundrechteverletzung gegenüber meiner natürliche Person dar. Das Kammergericht ist laut Grundgesetz als höchste Rechtsnorm für die BRD zur Aufklärung verpflichtet, wenn es um angezeigte fundamental wichtige, staatstragende Vorgänge wie die strafbewehrt- illegale staatsrechtliche Weiterführung des 3. Reiches von Adolf Hitler durch die Bundesrepublik Deutschland, Privatsierung des Staates und dessen Justizorgane, offenkundige Staatenlosigkeit auch der Richter und Gerichte der BRD diese strafbewehrt- ungeheuerlichen unerträglichen Vorgänge für Aufklärung und Abhilfe zu veranlassen, zumal das Kammergericht davon selbst betroffen ist. Es geht auch dabei um die Klärung der eigenen Legitimation.

Dazu sind alle behördlichen Instanzen durch das Gericht einzuschalten.

Desweiteren ist doppelte Bestrafung verboten, was aber mit Kostenerhebung des Rechtsmittels vom Kammergericht illegal gegen mich als Rentner und Sozialhilfeempfänger illegal praktiziert wird. Das stellt gleichfallseine Grundrechteverletzung gegen meine nat. Person dar.

Alle aufgeführten Zusammenhänge, Beweisdokumente liegen dem **Landgericht und Amtsgericht Berlin** / der Akte vor.

Es wird weiterfestgestellt: Auf Grund der im ZDF (ZDF.info) veröffentlichten internen Dienstschulung des BRD Inlandsgemeindienstes \*Verfassungsschutz\*

Titel: Der Staat bin Ich – Sendung  
<http://www.candoberlin.de/neues/>

Filmtitel: „Der Staat bin Ich! Wenn Menschen ihrem Land kündigen“

Und Filmtitel „Der Staat bin Ich - Eine Bewegung gegen den deutschen Staat“

Quellerverweise lau Anlage:

<http://www.candoberlin.de/neues/>

<http://www.zdf.de/zdfinfo/der-staat-bin-ich-eine-bewegung-gegen-den-deutschen-statt-33027054.html>

(Verweis umfassend komplexe Strafanzeige/ Strafantrag vom 18.05.2014 u.a. an die Staatsanwaltschaft

Potsdam und weiteren Dienststellen auf Landes- und Bundesebene) worin pauschalisiert alle Beschwerde führenden Bürger als Wahnsinnig, Rechtsterroristen und Reichsbürger verunglimpft und verleumdet werden, sehe ich mich zu folgender Klarstellung bzgl. meiner Person veranlasst:

**Dazu persönliche Erklärung:**

Ich bin weder ein Reichsbürger noch bin ich in irgendeiner Art und Weise (rechts-links)extremistisch gewaltbereit, militant - gefährlich. Das Gegenteil ist bei mir der Fall: Ich trete grundsätzlich mit friedlich-rechtstaatlichen Mitteln in für die Allgemeinheit aufopfernd ehrenamtlicher Arbeit für den Frieden ein. Desweiteren vertrete ich keinerlei Ideologien, Religionen, Theorien und Rechtsauffassungen. Ich stelle auch nicht die Existenz der Bundesrepublik Deutschland in Frage, sondern kritisiere lediglich die bis heute offenkundigen, nicht geklärten und nicht abgestellten staatsrechtlichen Legitimationsmängel.

Das betrifft auch diesen angezeigten Vorgang.

Ich handel ausschließlich korrekt nur nach den uns vorgegebenen gesetzlichen Rechtsgrundlagen. Dazu beziehe ich mich ausschließlich nur auf die offenkundigen Tatsachen.

Ich vertrete und verteidige das Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland und die vom Grundgesetz gegenwärtig überlagerte Weimarer Reichsverfassung von 1919. (WRV) Ich stehe zur, beziehe mich und verteidige die verfassungsmäßige Grundordnung, das Völker- und das Menschenrecht in Deutschland.

Diese höchsten Rechtsnormen sind in der Bundesrepublik Deutschland nun auch durch diesen angezeigten Vorgang gebrochen und verlangen umgehende Aufklärung und Abhilfe.

**Allgemein besteht heute der offenkundige Verdacht der Befangenheit der BRD- Behörden durch politisch rechtsideologisch motivierte Schulungen /Weisungen des Verfassungsschutzes.**

**Alle Behörden können durch die aufgeführte geheimdienstliche Tätigkeit des BRD Verfassungsschutzes POTENZIELL infiltriert und befangen sein!**

Es besteht daher leider auch der begründete Verdacht der Befangenheit auch der Berliner Gerichte wie das betr. Amtsgericht-Tiergarten, das Landgericht Berlin und das betr. Kammergericht durch diesen alarmierenden Straftatbestandkomplex des BRD- Inlandsgeheimdienstes „Verfassungsschutz“ und der eingebetteten Kriminalpsychologen und Bediensteten.

Das ist auf Grund des aufgeführten auffälligen ignoranten Fehlverhaltens seitens des Kammergerichts zu prüfen.

Vorsorglich wird daher auch auf § 258a StGB Strafvereitelung im Amt und § 257 StGB Begünstigung hingewiesen und hiermit gleichzeitig auch straf angezeigt.

Der rechtswidrigen Beschlüsse des Amtsgerichts **Tiergarten, des Landgerichts Berlin und des Kammergerichtes** ist aus vorgenannten Gründen aufzuheben und das gesamte Verfahren in den vorherigen Stand zurück zu versetzen.

Gemäß § 63 BBG tragen alle Beteiligten für die Rechtmäßigkeit ihrer dienstlichen Handlungen die volle persönliche Verantwortung.

Bitte geben Sie bei Ihren künftigen Schreiben unbedingt den Vor- und Zunamen des Verfassers und der beschließenden Richter an, damit ich bei einem eventuellen Durchgriff gemäß § 823 BGB respektive 839 BGB nicht gehindert bin.

Mit freundlichen Grüßen

Rüdiger Klasen